

Marburg, den

**Antrag auf Zulassung gemäß § 6 Abs. 3 der Prüfungsordnung<sup>1</sup>**

Name:

E-Mail:

Semesteranschrift:

Tel.:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Ich beantrage ausnahmsweise die Zulassung als Nicht-Studierende/r der Philipps-Universität Marburg zur Sprachprüfung in *Hebräisch*.

Die besonderen Gründe, die meine Zulassung rechtfertigen, sind:

*Ich kann die Prüfung nicht am staatlichen Schulamt ablegen.*

1. Ich versichere, dass ich am Fachbereich .....  
in folgender Universität ..... eingeschrieben bin.

2. Ich habe mich in folgende(m/n) Kurs(en) .....  
im WS/SoSe ..... und im SoSe/WS ..... bzw. Fernkurs(en)  
..... bei Frau/Herrn ..... vorbereitet.

Lehrbuch .....

Gelesene Texte .....

3. Hiermit erkläre ich rechtsverbindlich, dass es sich um meinen ..... Versuch handelt.

(Anzugeben sind alle bisherigen und laufenden Prüfungsversuche. Es zählen auch Prüfungsversuche an anderen Universitäten und/oder am Staatlichen Schulamt in- und außerhalb Marburgs.)

Die Prüfungsgebühr von € 60,00 wird umgehend bei Erhalt der Rechnung überwiesen.

Die Prüfungsordnung<sup>1</sup> 2011 habe ich zur Kenntnis genommen.

**„Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die Klausuraufgaben selbständig zu bearbeiten sind und keine außer den vorgegebenen erlaubten Hilfsmitteln (weder innerhalb des Prüfungsraumes noch außerhalb) benutzt werden dürfen.**

**Bei Zuwiderhandlung wird die Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ bewertet**

**Ich bin mir bewusst, dass es sich bei Täuschungsversuchen um schweres akademisches Fehlverhalten handelt.“**

Unterschrift:

zugelassen:

Marburg, den

.....  
Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

<sup>1</sup> [http://www.uni-marburg.de/administration/amtlich/13\\_2011.pdf](http://www.uni-marburg.de/administration/amtlich/13_2011.pdf).